

VON DER DIGITALEN DATENINFRASTRUKTUR ZU INNOVATIONEN UND ENTSCHEIDUNGEN

31. Wissenschaftliches Kolloquium

gemeinsam mit der DStatG am 17. und 18. November 2022 in Wiesbaden als hybride Veranstaltung

Informationen zur Person (Podiumsdiskussion)

Dr. Hanna Brenzel



Studium der internationalen Volkswirtschaft mit Ausrichtung auf Mittel- und Osteuropa in Regensburg. Promotion im Jahr 2018 an der Otto-Friedrich-Universität Bamberg zum Thema „Ökonomische Integration von Migranten“. Von 2012 bis 2018 Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung. 2016 Projektleitung eines Arbeitsmarktintegrationsprojekts für Geflüchtete am Landratsamt Reutlingen. Seit 2019 Leiterin des Referats „Methoden der Datenanalyse“ im Statistischen Bundesamt und seit August 2021 zusätzlich Leiterin des Forschungsdatenzentrums des Statistischen Bundesamtes im neu zusammengesetzten Referat „Forschungsdatenzentrum, Methoden der Datenanalyse“. Seit 2022 als Principal Investigator (PI) Teil der durch die Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) geförderten Forschungsgruppe FOR 2559 „Sektorenübergreifendes kleinräumiges Mikrosimulationsmodell“ (MikroSim).